MEDIZINISCHE
FAKULTÄT
HEIDELBERG

ERDERA & BMFTR - Resolving unsolved cases in rare genetic and non-genetic diseases - JTC2026

Über 7.000 Seltene Erkrankungen betreffen Millionen Menschen in Europa, beginnen oft früh, verlaufen chronisch und verkürzen die Lebenserwartung. Diagnosen dauern Jahre, Forschung ist schwierig wegen geringer Patientenzahlen und komplexer Symptome. Die **European Rare Diseases Research Alliance (ERDERA)** wurde gegründet, um europaweite Forschung zu koordinieren und die Ziele des **International Rare Disease Research Consortium** zu unterstützen.

Was wird gefördert

Internationale Kooperationsprojekte, die Themenliste umfasst unter anderem:

- Funktionelle Validierung von Varianten unklarer Bedeutung (VUS) und Erweiterung der funktionellen Genomforschung, z. B. mit CRISPR-modifizierten Zellen, iPSCs oder Organoiden;
- Einsatz von Multi-Omics-Ansätzen (z. B. Transkriptomik, Epigenomik) zur Klärung komplexer Varianten;
- Entwicklung neuer Methoden, die noch nicht klinisch validiert sind, wie Biostatistik, fortgeschrittene Bioinformatik und KI-basierte Tools;
- Modellierung von Krankheitsmechanismen mittels Systembiologie;
- Integration klinischer, umweltbedingter, lebensstilbezogener und sensorbasierter Daten;
- Erstellung von Wissensgraphen oder Krankheitskarten zur Verknüpfung phänotypischer und mechanistischer Erkenntnisse,
- Nutzung fortgeschrittener KI- und Modellierungstechnologien (z. B. Graph-ML, probabilistische kausale Modelle).

Bitte beachten Sie, dass es eine Reihe ausgeschlossener Themen gibt.

Wer kann sich bewerben / Zusammenstellung des Konsortiums:

Konsortium aus :

- mindestens 4, maximal 6 Partnern (inkl. Partner mit eigener Finanzierung) &
- mindestens 4 verschiedenen am Call beteiligten Ländern.
- Mögliche Zusammensetzungen:

Number of research partners requesting national/regional funding	Inclusion of partner from UC	Inclusion of ECR partner
4	Not mandatory	Not mandatory
5		
6		
7	1 partner from the UC or ECR categories: 1 UC or 1 ECR	
8	One additional partner from the UCs or ECR categories e.g: 1 UC + 1 ECR *or* 2 ECR or 2 UCs	

Dauer und Höhe der Förderung

36 Monate
300.000€ (inkl. Projektpauschale), auch für zwei dt. Partner

Bewerbungsschluss / Antragsverfahren:

12.02.2026 für internationale Skizze
International: **zweistufiger Prozess**
National: **zusätzlich ein Formantrag** (Einbindung Forschungsdekanat notwendig).

Weitere Informationen:

Die Einreichung der Internationalen Antragsdokumente erfolgt online über die Call-Website. Für die Skizze steht ein Template zur Verfügung, welches zwingend zu nutzen ist. Aufgrund der Komplexität des Calls wird geraten, frühzeitig mit den jeweiligen nationalen Ansprechpartnern in Kontakt zu treten (erreichbar über +49228-38212453, SelteneErkrankungen@dlr.de). Bei Fragen können Sie sich gerne auch an Forschungs.dekanat@med.uni-heidelberg.de wenden.

MF
HD